



Saison 2020/2021 Nr. 9 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



HAUPTPARTNER D. LIGA

17. SPIELTAG | FREITAG, 18. DEZEMBER 2020, 19 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. SV WEHEN WIESBADEN

BluePrintAG

München oder Giesing – Hauptsache Hacker- Pschorr

*Alkoholfrei,
naturtrüb,
kalorienarm*



Servus



Liebe Löwinnen und Löwen,

wir stehen am Ende eines außergewöhnlichen Jahres. Die Corona-Pandemie hat viele Branchen hart getroffen und auch vor dem Fußball nicht Halt gemacht. Seit Ende Februar, dem 4:3-Erfolg über den Chemnitzer FC, haben wir im Grünwalder Stadion nicht mehr vor Zuschauern gespielt. Dass wir trotzdem finanziell über die Runden kommen und einen wettbewerbsfähigen Etat darstellen konnten, haben wir unseren Gesellschaftern, den Sponsoren, allen voran die Bayerische, und natürlich Euch, unseren treuen Fans zu verdanken. Das wissen wir alle im Verein sehr zu schätzen. Immer wenn sich unser langjähriger Stadionsprecher Stefan Schneider bei den Geisterspielen trotz leerer Ränge bei über 11.000 Dauerkartenbesitzern bedankt, bekommen wir jedes Mal aufs neue Gänsehaut. #GemeinsamFürSechzig ist bei uns nicht nur ein Hashtag, sondern gelebte Realität!

Umso mehr freut es mich, dass die Mannschaft nach fünf Partien ohne Sieg weiter an sich geglaubt und gekämpft hat und ihren eingeschlagenen Weg mutig und selbstbewusst weitergegangen ist. Zuletzt hat sie unser ganzes Umfeld mit dem 5:0-Heimsieg über Waldhof Mannheim und dem 3:0-Erfolg beim 1. FC Kaiserslautern belohnt. Heute gegen den SV Wehen Wiesbaden könnte sie die Englische Woche, die achte seit dem Re-Start im Mai, endgültig krönen und für ein noch schöneres und fröhliches Weihnachtsfest 2020 sorgen. So oder so – die einwöchige Pause bis zum Trainingsauftakt am 27. Dezember hat sich unser Team redlich verdient.

Für diese stade Zeit Euch allen ein gesundes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr mit Familie und Freunden, soweit möglich und erlaubt. Bleibt gesund, auf das wir uns in 2021 wieder im Stadion sehen!

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Marc-Nicolai Pfeifer

Kaufmännischer Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

**Das offizielle Stadion-Magazin
des TSV 1860 München**

Herausgeber

TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung

Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction

Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz

Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit

Alexander Martin,
Joachim Mentel

Anzeigen

Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck

BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

Copyright

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss

Donnerstag, 17. Dezember 2020

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe

Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Inhalt

DER SPIELTAG

- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | SV Wehen Wiesbaden: Leistungen zu schwankend
- 9 **Wissenswert** | Leader Sascha Mockenhaupt | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | SV Wehen Wiesbaden | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaukt's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle fix terminierten Partien im Überblick

RUND UM SECHZGE

- 18 **Spielervorstellung** | Daniel Wein: „Ich will noch mal aufsteigen!“
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Philipp Steinhart
- 23 **Neues aus Giesing** | Löwen spenden dreimal 1.860 Euro
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **Vermischtes** | Aktion: Rassismus ist für'n Arsch! | Debütanten

LÖWEN BUSINESS

- 28 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 30 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 32 **SECHZGER Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 34 **Alte Liebe rostet nicht** | Magische Momente – 1967: Fast-Revanche gegen Santos
- 36 **Fanbetreuung** | Rolli-Fahrer bekommen weihnachtlichen Besuch
- 38 **Teamhistorie** | Saison 1971/1972

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

DAS IST WELTKLASSE!

- ✓ **150 € BONUS**
- ✓ **0 % WETTGEBÜHREN**
- ✓ **20 % CASHBACK**



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Premium Partner



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Székely

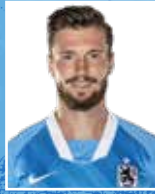


#40 Tom Kretschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#5 Quirin Moll



#6 Stephan Salger



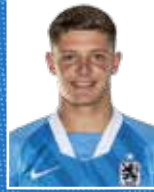
#13 Dennis Erdmann



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahlia



#32 Maxim Gesler



#33 Leon Klassen



#36 Phillipp Steinhart

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandt



CO Oliver Beer



TT Harald Huber

LÖWEN

MITTELFELD



#8 Erik
Tallig



#14 Dennis
Dressel



#17 Daniel
Wein



#20 Ahanna
Agbowo



#21 Johann
Ngounou Djayo



#28 Marco
Mannhardt



#30 Milos
Cocic

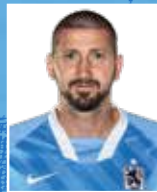


#31 Richard
Neudecker

ANGRIFF



#7 Stefan
Lex



#9 Sascha
Mölders



#11 Fabian
Grellinger



#18 Lorenz
Knöferl



#22 Tim
Linsbichler



#26 Matthew
Durrans



FT Matthias
Luginger



VA Franz
Hübl



LEISTUNGEN ZU SCHWANKEND.

Der SV Wehen Wiesbaden führt die Ewige Tabelle der 3. Liga an. Für den Zweitliga-Absteiger nicht unbedingt ein Titel, den es zu verteidigen gilt. Viel lieber würden die Hessen dauerhaft in der Zweiten Liga spielen. Doch zur Rückkehr bedarf es Konstanz, die nach dem Umbruch im Sommer noch fehlt.

In den letzten Jahren war es beim SV Wehen Wiesbaden stetig bergauf gegangen. 2019 dann die Rückkehr in die 2. Bundesliga. Doch in der letzten Saison kam der Rückschlag. Nach einer Spielzeit im Tabellenkeller mussten die Hessen ihrer Spielweise Tribut zollen und stiegen wieder ab. Ihre offensive Ausrichtung ließ zwar das eine oder andere Mal aufhorchen, dafür kassierten sie aber auch die meisten Gegentore. Das führte dazu, dass die offensiven Kräfte auf dem Transfermarkt nachgefragt waren. Allen voran Ex-Löwe Manuel Schäffler, der mit 19 Treffern nur Fabian Klos (21) von Bundesliga-Aufsteiger Armini Bielefeld in der Torschützenliste den Vorrang lassen musste.

Folgerichtig fiel der personelle Umbruch umfassender als in den Jahren zuvor aus. Über 20 Spieler kehrten dem SVWW den Rücken. „Es ist einiges an Qualität weggebrochen“, musste Trainer Rüdiger Rehm konsternieren. Neben Schäffler blieben mit Daniel-Kofi Kyereh der zweitbeste Torjäger der

Vorsaison sowie mit Maximilian Dittgen ein schneller Außen der Zweiten Liga erhalten.

TRAINER UND UMFELD

Seit Februar 2017 ist Rehm in der hessischen Landeshauptstadt Trainer. In der 3. Liga brachte es der gebürtige Heilbronner immer auf einen Punkteschnitt von mindestens 1,79 Zählern pro Saison. Unbeirrt hielt er auch in der Zweiten Liga an seinem Spielstil fest, dadurch lief der SVWW teilweise ins offene Messer, nicht jedoch ohne spielerisch den einen oder anderen Glanzpunkt zu setzen. Auch deswegen genießt der Fußballlehrer weiterhin das Vertrauen der Wiesbadener Verantwortlichen in dem eher beschaulichen Umfeld.

ZU- UND ABGÄNGE

Der offensive Aderlass konnte nicht verhindert werden, defensiv dagegen konnten Leistungsträger wie Sascha Mockenhaupt, Moritz Kuhn, Paterson Chato oder Sebastian Mrowca gehalten werden. Auch Ex-Löwe Stefan Aigner blieb bei den Schwarz-Rot-Goldenen. Als

Unterstützung für den Angriff wurde Gianluca Korte von Ligakonkurrent Waldhof geholt, ebenso Maurice Malone und Johannes Wurtz. Zusammen haben sie bereits 14 Treffer erzielt, was keine schlechte Quote ist. Zuletzt wurde noch fürs Mittelfeld der vereinslose Dominik Prokop verpflichtet, der bis Sommer bei Austria Wien unter Vertrag stand. Trotzdem ist der Umbruch bisher nicht reibungslos vonstatten gegangen. Nach wie vor fehlt es an Konstanz. Lediglich Ende Oktober gewann das Rehm-Team zweimal in Folge.

FORM UND ZIELE

„Unser Leistungen sind viel zu schwankend“, schimpfte Abwehrspieler Sascha Mockenhaupt nach der 1:4-Niederlage am 15. Spieltag bei Schlusslicht Duisburg. Das führt Sportdirektor Christian Hock auch darauf zurück, dass mit Aigner, Wurtz, Mrowca, Tim Walbrecht und Benedikt Röcker derzeit zahlreiche Spieler verletzungsbedingt ausfallen. Doch das kann sich mit der Rückkehr der Genannten schnell wieder ändern.

Daten & Fakten

Gegründet: 01.01.1926

Mitglieder: 630 (01.07.2019)

Vereinsfarben:

Rot-Schwarz-Gold

Spielstätte: Brita-Arena
(12.566 Plätze)

Größte Erfolge:

Aufstieg 2. Bundesliga 2007
und 2019, Hessenpokal- Sieger
1988, 1996 und 2000

Letzte Begegnung:

Am 9. März 2019 – es war der
21. Spieltag – gewannen die
Löwen auswärts in der Wiesba-

der Brita-Arena mit 1:0 beim
Tabellenführer. Kurz vor Schluss
gelang den Giesingern durch
ein Kopfballtor von Sascha Möl-
ders der Lucky Punch (85.)

**Bilanz der Sechziger gegen den
SVWW:** 6 Spiele, 2 Siege, 3
Unentschieden, 1 Niederlage.
Torverhältnis: 7:6.

**Spieler, die für beide Klubs
aktiv waren/sind:** u.a. Manuel
Schäffler, Daniel Wein, Stefan
Aigner, Stephané Mvibudulu,
Maximillian Nicu

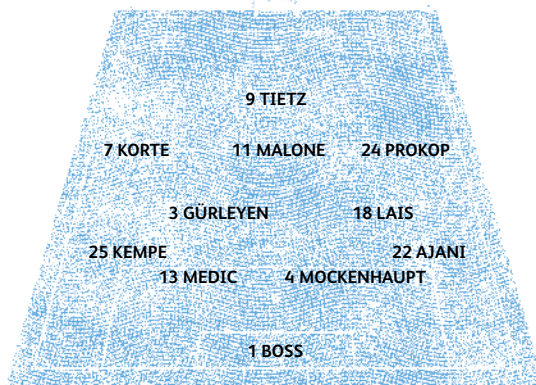


Der Leader

Sascha Mockenhaupt (29)
gehört beim SV Wehen
Wiesbaden zu den Spielern
mit den meisten Einsätzen.
Seit 2017 trägt er bereits das
rot-schwarz-goldene Trikot.

Der in Kirchen im Westerwald
geborene Mockenhaupt
wechselte im Alter von 13
Jahren von seinem Heimat-
verein JFG Beifeld in den
Nachwuchs von Bayer Le-
verkusen. 2012 unterschrieb
er bei der Reserve des 1. FC
Kaiserslautern. Zwei Jahre
später debütierte er bei den
Profis. Es folgte ein Jahr beim
VfR Aalen, ehe er an den Bet-
zenberg zurückkehrte. Über
den norwegischen Erstligis-
ten FK Bodo/Glimt kam er
2017 nach Wiesbaden. Mit
dem SVWW stieg er 2018
in die Zweite Liga auf und
schlüpfte immer mehr in die
Rolle des Führungsspielers.
Der Verteidiger hat bereits
137 Punktspiele für die Hes-
sen absolviert, ist eine feste
Größe bei Rüdiger Rehm.

So könnte der SVWW spielen



Der Trainer

Rüdiger Rehm

Geboren: 22.11. 1978

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 13.02.2017

142 Spiele (68 Siege, 24 Unent-
schieden, 50 Niederlagen)



Kurioses

Wiesbaden sorgte vergangene Sai-
son für die erste Verhandlung vor
dem DFB-Sportgericht hinsichtlich
des Videobeweises. Beim Duell
gegen Dynamo Dresden war ein
Tor von Ex-Löwe Manuel Schäffler
durch den VAR nicht anerkannt wor-
den. Der SVWW verlor die Partie mit
0:1 und forderte vorm Sportgericht
ein Wiederholungsspiel. Die Klage
wurde abgewiesen. Am Ende der
Saison stiegen beide Teams ab.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1	Tim Boss	28.06.1993		Tor	16	0	0	2	0	0
3	Ahmet Gürleyen	26.04.1999		Abwehr	7	0	0	1	0	0
4	Sascha Mockenhaupt	10.09.1991		Abwehr	16	0	1	3	0	0
5	Benedikt Röcker	19.11.1989		Abwehr	0	0	0	0	0	0
6	Tobias Schwede	17.03.1994		Abwehr	7	0	1	2	0	0
7	Gianluca Korte	29.08.1990		Mittelfeld	16	4	5	2	0	0
8	Johannes Wurtz	19.06.1992		Angriff	7	4	0	2	0	0
9	Phillip Tietz	09.07.1997		Angriff	16	4	4	2	0	0
10	Sebastian Mrowca	16.01.1994		Mittelfeld	2	0	0	1	0	0
11	Maurice Malone	17.08.2000		Angriff	14	6	5	2	0	0
13	Jakov Medic	07.09.1998		Abwehr	15	2	0	2	0	0
15	Paterson Chato	01.12.1996		Mittelfeld	15	3	2	1	0	0
16	Tim Walbrecht	18.09.2001		Mittelfeld	2	0	0	1	0	0
17	Florian Carstens	08.11.1998		Abwehr	13	0	0	2	0	1
18	Marc Lais	04.02.1991		Mittelfeld	14	0	1	3	0	0
19	Michel Niemeyer	19.11.1995		Abwehr	7	0	0	1	0	0
20	Moritz Kuhn	01.08.1991		Abwehr	13	0	1	0	0	0
21	Benedict Hollerbach	17.01.2001		Angriff	14	2	0	0	0	0
22	Marvin Ajani	04.10.1993		Mittelfeld	7	0	1	1	0	0
24	Dominik Prokop	02.06.1997		Mittelfeld	1	1	0	0	0	0
25	Dennis Kempe	24.06.1986		Abwehr	11	1	3	1	0	0
26	Matthias Hamrol	31.12.1993		Tor	0	0	0	0	0	0
27	Michael Guthörl	26.01.1999		Abwehr	9	1	0	1	0	0
31	Arthur Lyska	19.05.2000		Tor	0	0	0	0	0	0
32	Stefan Aigner	20.08.1987		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
37	Ben Bischof	20.09.2002		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Florian Carstens (FC St. Pauli), Maurice Malone (FC Augsburg), Gianluca Korte (Waldhof Mannheim), Tim Boss (Dynamo Dresden), Johannes Wurtz (SV Darmstadt 98), Matthias Hamrol (FC Emmen), Dennis Kempe (Erzgebirge Aue), Tim Walbrecht (Hannover 96), Marc Lais (Jahn Regensburg), Benedict Hollerbach (VfB Stuttgart U19), Ahmet Gürleyen (FSV Mainz 05 II), Ben Bischof

(eigene U19), Dominik Prokop (vereinslos), Cedric Euschen (1. FC Saarbrücken)

Abgänge:

Manuel Schäffler (1.FC Nürnberg), Heinz Lindner (FC Basel), Tobias Mißner (FSV Mainz 05 II), Cedric Euschen (Fortuna Düsseldorf II), Jules Schwadorf (Preußen Münster), Lukas Watkowiak (FC St. Gallen), Marcel Titsch Rivero (Hallescher FC), Sidney Friede (Dunajska

Streda), Maximilian Dittgen, Daniel-Kofi Kyereh (beide FC St. Pauli), Nicklas Shipnoski (1. FC Saarbrücken), Jan Vogel (SG Barockstadt), Marc Wachs (Hessen Dreieich), Jeremias Lorch (Viktoria Köln), Niklas Dams (Bor. Dortmund II), Giona Leibold, Patrick Schönfeld, Jan Albrecht (alle vereinslos), Gökhan Gül (Fort. Düsseldorf), Jan-Christoph Bartels (1. FC Köln), Dominik Franke (VfL Wolfsburg II), Törles Knöll (1. FC Nürnberg)



Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



**Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.**

TABELLE NACH DEM 16. SPIELTAG

präsentiert von

Hacker
Pschorn

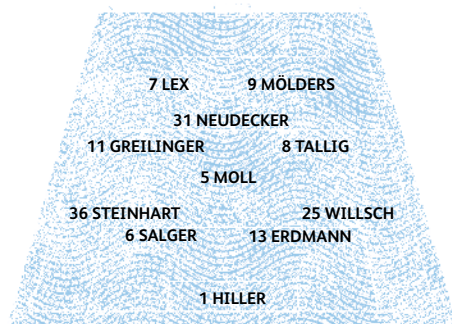
Pl.Verein	Sp.	g.	u.	v.	Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.
					g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1 Dynamo Dresden	16	10	2	4	5	2	1	5	0	3	26:13	13	32
2 FC Ingolstadt 04	15	8	3	4	6	1	1	2	3	3	20:16	4	27
3 1860 München	16	7	5	4	3	3	2	4	2	2	33:17	16	26
4 1. FC Saarbrücken	15	7	4	4	4	2	2	3	2	2	26:20	6	25
5 SV Wehen Wiesbaden	16	7	4	5	4	2	2	3	2	3	28:25	3	25
6 SC Verl	14	7	3	4	3	2	2	4	1	2	27:19	8	24
7 Hallescher FC	16	7	3	6	3	2	3	4	1	3	23:26	-3	24
8 Hansa Rostock	16	6	5	5	4	2	2	2	3	3	22:18	4	23
9 KFC Uerdingen 05	16	6	4	6	3	1	4	3	3	2	14:15	-1	22
10 FC Viktoria Köln	16	6	4	6	3	1	4	3	3	2	20:25	-5	22
11 SpVgg Unterhaching	14	6	1	7	4	1	2	2	0	5	17:19	-2	19
12 Türgücü München	14	4	6	4	3	3	1	1	3	3	20:22	-2	18
13 Waldhof Mannheim	15	4	6	5	3	3	2	1	3	3	26:29	-3	18
14 VfB Lübeck	15	4	4	7	2	3	2	2	1	5	20:23	-3	16
15 Bayern München II	14	4	4	6	2	3	1	2	1	5	19:23	-4	16
16 SV Meppen	14	5	1	8	3	0	4	2	1	4	16:20	-4	16
17 FSV Zwickau	13	4	3	6	1	1	5	3	2	1	14:16	-2	15
18 1. FC Kaiserslautern	16	2	9	5	1	5	2	1	4	3	14:22	-8	15
19 MSV Duisburg	16	3	6	7	1	2	5	2	4	2	19:28	-9	15
20 1. FC Magdeburg	15	3	5	7	2	2	3	1	3	4	13:21	-8	14

15. Spieltag | Samstag, 12.12.2020 | 14.03 Uhr

1860 München – SV Waldhof Mannheim 5:0 (3:0)



23 Bartels (Tor) – 27 Gohlke, 5 Seegert, 31 Hofrath – 17 Costly (76., 22 Just), 35 Saghiri (46., 29 Jurcher), 7 Ünlüçifci, 19 Donkor – 16 Garcia, 9 Boyamba (46., 20 Osei Kwadwo) – 11 Martinovic. – **Trainer:** Patrick Glöckner.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 18 Knöferl, 26 Durrans, 27 Belkahia, 28 Mannhardt, 32 Gresler, 33 Klassen. – **Trainer:** Michael Köllner.
Wechsel: Belkahia für Salger (54.), Knöferl für Lex (71.), Durrans für Mölders (83.).

Tore: 1:0 Mölders (3.), 2:0 Mölders (24.), 3:0 Mölders (27.), 4:0 Steinhart (54., Handelfmeter), 5:0 Steinhart (71.).

Gelbe Karten: Steinhart, Neudecker – Costly, Garcia.

Zuschauer: 0 im Grünwalder Stadion.

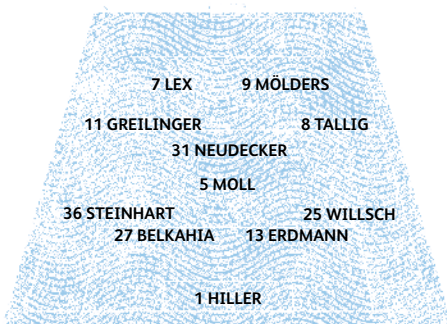
Schiedsrichter: Mitja Stegemann (Bonn); Assistenten: Niklas Dardenne (Nettersheim), Nico Fuchs (Odenthal).

16. Spieltag | Dienstag, 15.12.2020 | 19 Uhr

1. FC Kaiserslautern – 1860 München 0:3 (0:2)



1 Spahic (Tor) – 22 Kleinsorge (46., 5 Kraus), 4 Winkler, 26 Bachmann, 14 Hloušek – 17 Rieder, 25 Sickinger (46., 23 Hercher) – 21 Zuck, 11 Redondo – 9 Pourié, 32 Huth (72., 18 Röser). – **Trainer:** Jeff Saibene.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 14 Dressel 17 Wein, 18 Knöferl, 26 Durrans, 33 Klassen. – **Trainer:** Michael Köllner.

Wechsel: Dressel für Lex (46.), Wein für Neudecker (71.), Knöferl für Grellinger (83.).

Gelbe Karten: Kleinsorge, Sickinger, Redondo, Rieder, Zuck – Grellinger, Wein.

Rote Karte: Bachmann (45.).

Zuschauer: 0 im Fritz-Walter-Stadion.

Schiedsrichter: Jonas Weickenmeier (Frankfurt/Main); Assistenten: Timo Włodarczyk (Bebra-Weiterode), Christian Ballweg (Mannheim).



DOMICIL
Real Estate Group

Premium Partner

Löwen- Finanzberater aufgepasst: Jetzt an die **Altersvorsorge** Ihrer Kunden denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter
www.domicil-group.de

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2017
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018
13	Dennis Erdmann	22.11.1990	Abwehr		1,89 m	86 kg	01.07.2019
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013
20	Ahanna Agbowo	11.08.2001	Mittelfeld		1,80 m	75 kg	01.07.2012
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018
26	Matthew Durrans	10.12.1998	Angriff		1,83 m	75 kg	01.01.2019
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017
30	Milos Cocic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016
33	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
16	0	0	0	1440	0	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
16	2	2	4	1440	0	4	0	0	0	0
15	0	0	0	1313	0	2	0	0	0	1
14	3	3	6	1059	1	1	0	0	0	9
15	2	1	3	1177	0	0	1	0	2	3
16	11	2	13	1423	0	3	0	0	0	4
12	1	1	2	595	4	4	0	0	5	6
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	1	0	1	621	3	4	0	0	6	1
14	6	1	7	1169	0	2	0	1	1	1
15	0	2	2	1144	0	6	0	0	2	2
2	0	0	0	28	0	0	0	0	2	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	0	1	1	91	7	2	0	0	6	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	1	3	4	1160	0	3	0	0	1	1
1	0	0	0	8	5	0	0	0	1	0
2	0	0	0	127	10	0	0	0	1	0
0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	3	4	7	1160	0	3	0	0	3	3
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
3	0	0	0	110	12	1	0	0	2	1
15	3	3	6	1343	0	2	1	0	0	0
0	0	0	0	0	16	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan



1. Spieltag, 18.09.2020 – 21.09.2020

18.09.20 17:45	1. FC Kaiserslautern	–	Dynamo Dresden	0:1
19.09.20 14:00	FC Bayern II	–	Türkücü München	2:2
19.09.20 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Saarbrücken	1:1
19.09.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	MSV Duisburg	3:1
19.09.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SC Verl	0:0
19.09.20 14:00	SV Meppen	–	TSV 1860 München	1:3
19.09.20 14:00	FSV Zwickau	–	SpVgg Unterhaching	2:1
20.09.20 13:00	FC Ingolstadt 04	–	KFC Uerdingen 05	2:1
20.09.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	Hallescher FC	0:2
21.09.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	Viktoria Köln	2:2

6. Spieltag, 20.10.2020/21.10.2020

20.10.20 19:00	SC Verl	–	1. FC Magdeburg	3:1
20.10.20 19:00	Türkücü München	–	VfB Lübeck	4:3
20.10.20 19:00	Dynamo Dresden	–	FSV Zwickau	1:2
20.10.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	F.C. Hansa Rostock	1:2
20.10.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Wehen Wiesbaden	0:4
21.10.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	1:1
21.10.20 19:00	Viktoria Köln	–	FC Bayern II	3:2
21.10.20 19:00	Hallescher FC	–	SV Meppen	4:1
21.10.20 19:00	TSV 1860 München	–	1. FC Saarbrücken	1:2
21.10.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	MSV Duisburg	0:1

11. Spieltag, 20.11.2020 – 22.11.2020

20.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	SC Verl	0:4
21.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	KFC Uerdingen 05	0:0
21.11.20 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
21.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	SV Wehen Wiesbaden	3:3
21.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Dynamo Dresden	1:3
21.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	Waldhof Mannheim	0:0
22.11.20 13:00	VfB Lübeck	–	FC Bayern II	3:0
22.11.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Viktoria Köln	2:2
22.11.20 15:00	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Magdeburg	1:0
23.12.20 17:00	SV Meppen	–	Türkücü München	–

2. Spieltag, 25.09.2020 – 28.09.2020

25.09.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	VfB Lübeck	1:0
26.09.20 14:00	TSV 1860 München	–	1. FC Magdeburg	1:1
26.09.20 14:00	Hallescher FC	–	FC Ingolstadt 04	0:2
26.09.20 14:00	MSV Duisburg	–	FSV Zwickau	1:1
26.09.20 14:00	Viktoria Köln	–	SV Wehen Wiesbaden	0:2
26.09.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	F.C. Hansa Rostock	2:0
26.09.20 14:00	SC Verl	–	FC Bayern II	3:0
27.09.20 13:00	Dynamo Dresden	–	Waldhof Mannheim	1:1
27.09.20 14:00	Türkücü München	–	1. FC Kaiserslautern	3:0
28.09.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Meppen	0:2

7. Spieltag, 23.10.2020 – 26.10.2020

24.10.20 14:00	SV Meppen	–	1. FC Kaiserslautern	3:2
24.10.20 14:00	MSV Duisburg	–	KFC Uerdingen 05	0:2
24.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	Dynamo Dresden	1:0
24.10.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Viktoria Köln	5:1
24.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	Hallescher FC	2:3
24.10.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	SV Wehen Wiesbaden	1:2
25.10.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	SC Verl	1:2
25.10.20 14:00	FC Bayern II	–	Waldhof Mannheim	2:0
26.10.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	TSV 1860 München	0:2
04.11.20 19:00	FSV Zwickau	–	Türkücü München	0:1

12. Spieltag, 24.11.2020/25.11.2020

24.11.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SV Meppen	1:0
24.11.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	Hallescher FC	0:1
24.11.20 19:00	SC Verl	–	TSV 1860 München	1:1
24.11.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	MSV Duisburg	2:2
24.11.20 19:00	Türkücü München	–	1. FC Saarbrücken	1:1
25.11.20 19:00	FC Bayern II	–	FC Ingolstadt 04	1:3
25.11.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfB Lübeck	1:0
25.11.20 19:00	Dynamo Dresden	–	SpVgg Unterhaching	2:0
25.11.20 19:00	Viktoria Köln	–	FSV Zwickau	1:1
25.11.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	F.C. Hansa Rostock	1:1

3. Spieltag, 02.10.2020 – 05.10.2020

02.10.20 19:00	FC Bayern II	–	Dynamo Dresden	3:0
03.10.20 14:00	FSV Zwickau	–	TSV 1860 München	1:2
03.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	SpVgg Unterhaching	0:1
03.10.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	Türkücü München	4:4
03.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	MSV Duisburg	1:1
03.10.20 14:00	SV Meppen	–	SC Verl	1:2
03.10.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	Viktoria Köln	0:2
04.10.20 13:00	F.C. Hansa Rostock	–	KFC Uerdingen 05	0:0
04.10.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Hallescher FC	4:0
05.10.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Kaiserslautern	2:2

8. Spieltag, 30.10.2020 – 02.11.2020

30.10.20 19:00	Viktoria Köln	–	VfB Lübeck	0:2
31.10.20 14:00	Dynamo Dresden	–	SV Meppen	3:0
31.10.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Magdeburg	5:2
31.10.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	1. FC Saarbrücken	1:0
31.10.20 14:00	TSV 1860 München	–	MSV Duisburg	0:2
01.11.20 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FC Bayern II	2:4
01.11.20 14:00	Türkücü München	–	FC Ingolstadt 04	1:1
02.11.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	F.C. Hansa Rostock	0:0
01.12.20 19:00	SC Verl	–	FSV Zwickau	abg.
02.12.20 19:00	Hallescher FC	–	SpVgg Unterhaching	2:0

13. Spieltag, 27.11.2020 – 30.11.2020

27.11.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SC Verl	1:2
28.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	FC Bayern II	2:0
28.11.20 14:00	Hallescher FC	–	Viktoria Köln	2:0
28.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Magdeburg	0:1
28.11.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	SV Wehen Wiesbaden	2:1
28.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	Türkücü München	2:2
29.11.20 13:00	MSV Duisburg	–	Dynamo Dresden	0:3
29.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
30.11.20 19:00	SV Meppen	–	FC Ingolstadt 04	2:0
13.01.21 19:00	VfB Lübeck	–	Waldhof Mannheim	–

4. Spieltag, 09.10.2020 – 12.10.2020

10.10.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Waldhof Mannheim	1:1
10.10.20 14:00	TSV 1860 München	–	VfB Lübeck	4:1
10.10.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	FC Bayern II	1:1
10.10.20 14:00	SC Verl	–	F.C. Hansa Rostock	2:3
10.10.20 14:00	Türkücü München	–	SV Wehen Wiesbaden	0:0
10.10.20 14:00	Dynamo Dresden	–	1. FC Magdeburg	1:0
11.10.20 13:00	SpVgg Unterhaching	–	SV Meppen	2:1
11.10.20 14:00	Viktoria Köln	–	FC Ingolstadt 04	2:0
12.10.20 19:00	Hallescher FC	–	FSV Zwickau	0:2
04.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	1. FC Saarbrücken	2:3

9. Spieltag, 06.11.2020 – 09.11.2020

06.11.20 19:00	FC Ingolstadt 04	–	SV Wehen Wiesbaden	4:1
07.11.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	FC Bayern II	2:1
07.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Kaiserslautern	1:2
07.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Dynamo Dresden	2:1
07.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	Hallescher FC	6:1
08.11.20 14:00	VfB Lübeck	–	KFC Uerdingen 05	1:0
09.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	Viktoria Köln	1:3
02.12.20 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	Türkücü München	2:0
08.12.20 19:00	SV Meppen	–	Waldhof Mannheim	0:2
12.01.21 19:00	SpVgg Unterhaching	–	SC Verl	–

14. Spieltag, 04.12.2020 – 07.12.2020

04.12.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	SV Meppen	0:0
05.12.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	VfB Lübeck	1:1
05.12.20 14:00	Dynamo Dresden	–	KFC Uerdingen 05	0:0
05.12.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Saarbrücken	4:1
05.12.20 14:00	Viktoria Köln	–	TSV 1860 München	2:1
05.12.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	2:2
05.12.20 14:00	Türkücü München	–	SpVgg Unterhaching	abg.
06.12.20 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	F.C. Hansa Rostock	2:1
06.12.20 14:00	SC Verl	–	Hallescher FC	4:2
07.12.20 19:00	FC Bayern II	–	FSV Zwickau	abg.

5. Spieltag, 16.10.2020 – 18.10.2020

16.10.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	Türkücü München	2:0
17.10.20 14:00	FC Bayern II	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
17.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	SC Verl	2:1
17.10.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	TSV 1860 München	1:1
17.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	Dynamo Dresden	0:1
17.10.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Waldhof Mannheim	0:1
17.10.20 14:00	FSV Zwickau	–	KFC Uerdingen 05	1:2
18.10.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	SpVgg Unterhaching	2:1
18.10.20 15:00	SV Meppen	–	Viktoria Köln	0:1
17.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	Hallescher FC	0:0

10. Spieltag, 13.11.2020 – 16.11.2020

13.11.20 19:00	Viktoria Köln	–	1. FC Saarbrücken	0:2
14.11.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FSV Zwickau	3:1
14.11.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Magdeburg	1:1
14.11.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	SpVgg Unterhaching	3:1
14.11.20 14:00	Hallescher FC	–	F.C. Hansa Rostock	1:1
14.11.20 14:00	Türkücü München	–	MSV Duisburg	2:1
14.11.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	FC Ingolstadt 04	4:1
15.11.20 14:00	Dynamo Dresden	–	TSV 1860 München	2:1
16.11.20 19:00	SC Verl	–	VfB Lübeck	1:2
12.01.21 19:00	FC Bayern II	–	SV Meppen	–

15. Spieltag, 11.12.2020 – 13.12.2020

11.12.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	1. FC Kaiserslautern	2:0
12.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Türkücü München	1:0
12.12.20 14:00	MSV Duisburg	–	SV Wehen Wiesbaden	4:1
12.12.20 14:00	TSV 1860 München	–	Waldhof Mannheim	5:0
12.12.20 14:00	Hallescher FC	–	Dynamo Dresden	1:3
12.12.20 14:00	SC Verl	–	Viktoria Köln	1:1
12.12.20 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Magdeburg	1:1
13.12.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	FC Bayern II	1:2
13.12.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	SV Meppen	0:2
13.12.20 15:00	FSV Zwickau	–	FC Ingolstadt 04	abg.



16. Spieltag, 15.12.2020/16.12.2020

15.12.20 19:00	Dynamo Dresden	–	SC Verl	4:1
15.12.20 19:00	Türkücü München	–	Hallescher FC	0:3
15.12.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	VfB Lübeck	4:2
15.12.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	SpVgg Unterhaching	1:4
15.12.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München	0:3
16.12.20 19:00	FC Bayern II	–	MSV Duisburg	1:1
16.12.20 19:00	Viktoria Köln	–	KFC Uerdingen 05	0:2
16.12.20 19:00	FC Ingolstadt 04	–	F.C. Hansa Rostock	1:0
16.12.20 19:00	SV Meppen	–	FSV Zwickau	1:2
16.12.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	1. FC Saarbrücken	abg.

19. Spieltag, 15.01.2021 – 18.01.2021

16.01.21 14:00	TSV 1860 München	–	FC Ingolstadt 04	...
16.01.21 14:00	Viktoria Köln	–	Türkücü München	...
16.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	–	FSV Zwickau	...
16.01.21 14:00	SC Verl	–	1. FC Kaiserslautern	...
16.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Waldhof Mannheim	...
16.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	1. FC Magdeburg	...
16.01.21 14:00	Hallescher FC	–	FC Bayern II	...
16.01.21 14:00	Dynamo Dresden	–	SV Wehen Wiesbaden	...
16.01.21 14:00	VfB Lübeck	–	F.C. Hansa Rostock	...
16.01.21 14:00	MSV Duisburg	–	SV Meppen	...

22. Spieltag, 29.01.2021 – 01.02.2021

30.01.21 14:00	SC Verl	–	SV Meppen	...
30.01.21 14:00	Türkücü München	–	Waldhof Mannheim	...
30.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	FC Ingolstadt 04	...
30.01.21 14:00	MSV Duisburg	–	VfB Lübeck	...
30.01.21 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Saarbrücken	...
30.01.21 14:00	Dynamo Dresden	–	FC Bayern II	...
30.01.21 14:00	TSV 1860 München	–	FSV Zwickau	...
30.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	SV Wehen Wiesbaden	...
30.01.21 14:00	Viktoria Köln	–	1. FC Magdeburg	...
30.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	–	F.C. Hansa Rostock	...

17. Spieltag, 18.12.2020 – 21.12.2020

18.12.20 19:00	TSV 1860 München	–	SV Wehen Wiesbaden	...
19.12.20 14:00	Viktoria Köln	–	Dynamo Dresden	...
19.12.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	FC Bayern II	...
19.12.20 14:00	Hallescher FC	–	Waldhof Mannheim	...
19.12.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	FC Ingolstadt 04	...
19.12.20 14:00	VfB Lübeck	–	SV Meppen	...
19.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	1. FC Kaiserslautern	...
20.12.20 13:00	SC Verl	–	Türkücü München	...
20.12.20 14:00	FSV Zwickau	–	VfB Lübeck	...
21.12.20 19:00	MSV Duisburg	–	1. FC Magdeburg	...

20. Spieltag, 22.01.2021 – 24.01.2021

23.01.21 14:00	TSV 1860 München	–	SV Meppen	...
23.01.21 14:00	SC Verl	–	SV Wehen Wiesbaden	...
23.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	FSV Zwickau	...
23.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	–	FC Ingolstadt 04	...
23.01.21 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Magdeburg	...
23.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	–	VfB Lübeck	...
23.01.21 14:00	Türkücü München	–	FC Bayern II	...
23.01.21 14:00	Dynamo Dresden	–	1. FC Kaiserslautern	...
23.01.21 14:00	MSV Duisburg	–	F.C. Hansa Rostock	...
23.01.21 14:00	Viktoria Köln	–	Waldhof Mannheim	...

23. Spieltag, 05.02.2021 – 08.02.2021

06.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Kaiserslautern	...
06.02.21 14:00	SV Meppen	–	SpVgg Unterhaching	...
06.02.21 14:00	1. FC Saarbrücken	–	MSV Duisburg	...
06.02.21 14:00	VfB Lübeck	–	TSV 1860 München	...
06.02.21 14:00	FC Ingolstadt 04	–	Viktoria Köln	...
06.02.21 14:00	FC Bayern II	–	KFC Uerdingen 05	...
06.02.21 14:00	FSV Zwickau	–	Hallescher FC	...
06.02.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Türkücü München	...
06.02.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	Dynamo Dresden	...
06.02.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	SC Verl	...

18. Spieltag, 08.01.2021 – 11.01.2021

08.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	–	SC Verl	...
09.01.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Hallescher FC	...
09.01.21 14:00	FC Bayern II	–	TSV 1860 München	...
09.01.21 14:00	SV Meppen	–	1. FC Saarbrücken	...
09.01.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	KFC Uerdingen 05	...
09.01.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	SpVgg Unterhaching	...
09.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Viktoria Köln	...
10.01.21 13:00	FC Ingolstadt 04	–	MSV Duisburg	...
10.01.21 14:00	FSV Zwickau	–	VfB Lübeck	...
11.01.21 19:00	Türkücü München	–	Dynamo Dresden	...

21. Spieltag, 26.01.2021/27.01.2021

27.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	–	Dynamo Dresden	...
27.01.21 19:00	FC Ingolstadt 04	–	Hallescher FC	...
27.01.21 19:00	SV Meppen	–	KFC Uerdingen 05	...
27.01.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	1. FC Saarbrücken	...
27.01.21 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	Türkücü München	...
27.01.21 19:00	1. FC Magdeburg	–	TSV 1860 München	...
27.01.21 19:00	FSV Zwickau	–	MSV Duisburg	...
27.01.21 19:00	VfB Lübeck	–	SpVgg Unterhaching	...
27.01.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Viktoria Köln	...
27.01.21 19:00	FC Bayern II	–	SC Verl	...

24. Spieltag, 12.02.2021 – 15.02.2021

13.02.21 14:00	Dynamo Dresden	–	VfB Lübeck	...
13.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	SV Wehen Wiesbaden	...
13.02.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Bayern II	...
13.02.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	1. FC Saarbrücken	...
13.02.21 14:00	Viktoria Köln	–	SV Meppen	...
13.02.21 14:00	KFC Uerdingen 05	–	FSV Zwickau	...
13.02.21 14:00	Hallescher FC	–	MSV Duisburg	...
13.02.21 14:00	TSV 1860 München	–	F.C. Hansa Rostock	...
13.02.21 14:00	SC Verl	–	FC Ingolstadt 04	...
13.02.21 14:00	Türkücü München	–	1. FC Magdeburg	...



AUFWÄRMPHASE

DANIEL WEIN

WIESO TRÄGST DU DIE NUMMER 17?

Das ist meine Glückszahl.

WEN BEWUNDERST DU AUSSERHALB DES FUSSBALLPLATZES?

Meine Eltern.

WAS IST DEIN LIEBLINGSORT?

Los Angeles.

IN WELCHEM STADION WÜRDST DU GERNE SPIELEN?

An der Anfield Road in Liverpool.

WEN HÄTTEST DU GERNE IN DER MANNSCHAFT?

Christiano Ronaldo.

WELCHE SPORTART AUSSER FUSSBALL REIZT DICH?

American Football.

WIE KANNST DU AM BESTEN ABSCHALTEN?

Zuhause auf der Couch mit Freundin und unserem Hund.

WELCHE FÄHIGKEIT HÄTTEST DU GERNE?

Ich würde mich gerne unsichtbar machen können.

AN WELCHES SPIEL ERINNERST DU DICH AM LIEBSTEN?

An das Relegationsrückspiel gegen den 1. FC Saarbrücken im Grünwalder Stadion.

WELCHE FIGUR WAR DER HELD DEINER KINDHEIT?

Ironman.

„ICH WILL NOCH MAL AUFSTEIGEN!“

Daniel Wein ist seit 2017 eine Konstante bei den Löwen, hat seither 118 Punktspiele bestritten und den Drittliga-Aufstieg gefeiert. Ein prägendes Erlebnis, das er gerne wiederholen würde. Mit seinem Ex-Verein SV Wehen Wiesbaden verbindet ihn nicht mehr viel. „Es ist kein besonders Spiel für mich!“

Daniel Wein gehört mittlerweile bei den Löwen zu den „alten Hasen“. Es gibt nicht mehr viele im Team, die den Weg seit der Regionalliga mitgegangen sind. Philipp Steinhart, Marco Hiller, auch Leon Klassen und Dennis Dressel standen 2017 im erweiterten Kader. Und natürlich Sascha Mölders. Dadurch ist auch „Vino“, wie er von seinen Mannschaftskollegen gerufen wird, mehr gefordert. „Das gilt für alle älteren Spieler. Die Verantwortung ist auf mehrere Schultern verteilt. Sascha übernimmt natürlich am meisten.“

Dabei ist Wein sicher kein Lautsprecher, sondern ein akribischer und zuverlässiger Arbeiter. Seit seiner Rückkehr zu den Löwen – er hatte bereits fünf Jahre im Nachwuchs gekickt – spielt er vorwiegend auf der Sechs. „Viel ackern, viel laufen, Zweikämpfe gewinnen und das Spiel nach vorne treiben“, beschreibt er sein Anforderungsprofil. Das hat sich auch unter Trainer Michael Köllner, bis auf die Einsätze in der Innenverteidigung, im Vergleich zu Daniel Bierofka wenig verändert. „Das ist ähnlich, nur dass wir bei Biero oft mit einer Doppel-Sechs gespielt haben.“

Daniel Wein gilt als Dauerbrenner. Seit 2017 hat kein Lö-

wen-Spieler so viele Spielminuten wie er angesammelt. Nach seiner 5. Gelben Karte musste er gegen Waldhof pausieren. Die Mannschaft gewann 5:0 und Trainer Köllner sah keinen Anlass, die erfolgreiche Elf für das Gastspiel in Kaiserslautern zu verändern. Eine Maßnahme, die Wein nachvollziehen kann. „Wir haben in der Vergangenheit nicht so oft rotiert, deswegen tut es auch mal gut, eine Pause zu bekommen.“ Er stellt aber auch klar: „Mein Anspruch ist es schon, immer zu spielen!“

Das Programm seit dem Restart im Mai mit acht Englischen Wochen bezeichnet der Defensivspezialist als hart. „Aber wir stecken das gut weg. Es fühlt sich nicht so schlimm an.“ Zumal er lieber spielt als trainiert. „Das geht fast jedem Spieler so.“ Trotzdem freut er sich auf die Weihnachtspause, auch wenn sie mit einer Woche sehr kurz ausfällt. Denn direkt nach den Feiertagen geht es bereits wieder weiter mit der Vorbereitung auf das Derby gegen die kleinen Bayern am 9. Januar 2020. „Auch wenn man von den Möglichkeiten sehr eingeschränkt ist, tut es sicher gut, mal abzuschalten und den Kopf freizubekommen.“ Familienmensch Wein lebt seit November letzten

Jahres mit seiner Freundin zusammen. Nach seiner Rückkehr aus Wiesbaden, wo er drei Jahre beim SVWW spielte, wohnte er zunächst wieder bei seinen Eltern. Die Beziehung zu ihnen ist nach wie vor innig, auch wenn er einen eigenen Hausstand hat, der durch einen Shiba Inu, einen kleinen japanischen Rassehund, komplettiert wird.

Am Ende der Saison läuft Weins Vertrag bei Sechzig aus. Er macht keinen Hehl daraus, dass er gerne weiterhin das Trikot mit dem Löwen auf der Brust tragen würde. „Ich bin in München geboren, fühle mich hier und im Verein wohl. Das ist kein Geheimnis.“ Außerdem würde er gerne das Erlebnis von 2018 wiederholen. „Das habe ich schon öfters gesagt, dass ich mit Sechzig nochmals aufsteigen will.“ Dies sei aber von vielen Faktoren abhängig. „Planbar ist das nicht, aber ein schönes Ziel.“ Die Entwicklung stimme. „Das sieht man an den Ergebnissen. Generell ist die Qualität da, jeden Gegner zu schlagen.“ Auch in der Phase vor dem Waldhof-Spiel, als die Löwen fünfmal in Folge sieglos blieben, war immer die Chance da, „das Spiel für uns zu entscheiden. Wenn wir ins Rollen kommen, sind wir nur ganz schwer zu schlagen.“



PHILIPP STE



EINHART





FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE**



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

LÖWEN SPENDEN DREIMAL 1.860 €.

Der TSV 1860 München löste beim Heimspiel gegen Waldhof Mannheim (5:0) sein Versprechen ein und überreichte an die Stiftung Chirurgie einen Spendenscheck über dreimal 1.860 Euro aus dem Verkauf der „Weihnachstrikots“.

Zum Münchner Stadtduell gegen Türkücü am ersten Adventswochenende waren die Löwen im Rahmen der Kampagne „Mein Herz für Sechzig – Sechzig für die Stiftung Chirurgie“ in einem ganz in weiß gehaltenen Trikot aufgelaufen. Aus dem Verkaufserlös spendete die TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA gemeinsam mit der TSV 1860 Merchandising GmbH jeweils 1.860 Euro und Hauptsponsor die Bayerische stockte den Betrag nochmals auf, so dass ein Gesamtbetrag von 5.580 Euro für die Stiftung Chirurgie zusammenkam. Dieses Engagement sollte

auch ein besonderes Dankeschön sein an alle Ärztinnen und Ärzte, Pflegerinnen und Pfleger und alle, die sich in den letzten Monaten der Corona-Pandemie zurückgenommen haben, um anderen zu helfen. Für die Löwenfamilie ist es eine Selbstverständlichkeit, dass sie in schweren Zeiten zusammenhält.

Löwen-Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer, Anthony Power, Geschäftsführer der 1860-Merchandising, und Volker Rech, Vertreter des Hauptsponsors die Bayerische, überreichten den

Scheck in der Halbzeit-Pause auf dem Rasen an Dr. Nadine Westphal, Vorstand Marketing der Stiftung Chirurgie, und Prof. Dr. Marc Martignoni, Oberarzt und Stiftungskurator. Außerdem übergaben sie zwei gerahmte „Weihnachstrikots“ zum Aufhängen auf der Station des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München.

Die Kontakte zur Stiftung kamen auf Initiative von Löwen-Partner Dietmar Gröbl zustande, der als Botschafter ehrenamtlich und mit großem Einsatz sich für die Stiftung Chirurgie engagiert. Mit den Spenden treibt die Stiftung die Erforschung und Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs voran, um auch in Zukunft lebensrettende Therapien und technische Neuheiten anbieten zu können.

Der Einsatz für die Stiftung Chirurgie ist nur ein Teil des Engagements der Löwen, die sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst sind. Zuvor wurden bereits die Münchner Tafel und der Tierpark Hellabrunn finanziell unterstützt.



Bayernliga Süd

28. Spieltag, Sa., 31.10.2020, 14 Uhr
SV Pullach – 1860 München II 3:3
29. Spieltag, Sa., 10.04.2021, 15 Uhr
Kirchanschörling – 1860 München II 1:1
30. Spieltag, So., 18.04.2021, 16 Uhr
1860 München II – TSV Wasserburg 1:1
31. Spieltag, Sa., 24.04.2021, 16 Uhr
FC Ismaning – 1860 München II 1:1
32. Spieltag, So., 02.05.2020, 16 Uhr
1860 München II – 1861 Nördlingen 1:1
33. Spieltag, Sa., 08.05.2021, 14 Uhr
Jahn Regensb. II – 1860 München II 1:1
34. Spieltag, Sa., 15.05.2020, 14 Uhr
1860 München II – TSV Landsberg 1:1

TABELLE

1. FC Pipinsried	26	22	3	1	87:25	69
2. FC Deisenhofen	26	15	5	6	60:42	50
3. FC Ingolstadt 04 II	27	13	7	7	63:46	46
4. TSV 1880 Wasserburg	26	14	4	8	44:34	46
5. TSV 1874 Kottern	26	12	5	9	43:38	41
6. TSV 1860 München II	28	11	7	10	45:45	40
7. TSV Schwabmünchen	27	11	6	10	52:46	39
8. Türkspor Augsburg 1972	25	9	7	9	46:43	34
9. SV Kirchanschörling	25	9	7	9	35:41	34
10. FC Ismaning	26	8	9	9	45:39	33
11. SpVgg Hankofen-Hailing	28	7	11	10	37:43	32
12. SSV Jahn Regensburg II	7	9	4	14	51:60	31
13. SV Donauauf	26	8	7	11	36:48	31
14. TSV 1865 Dachau	26	9	3	14	35:51	30
15. TSV 1882 Landsberg	26	7	6	13	40:51	27
16. SV Pullach	27	7	6	14	38:63	27
17. TSV Schwaben Augsburg	26	7	5	14	31:52	26
18. TSV 1861 Nördlingen	26	4	8	14	34:55	20

U19 Bayernliga Süd U17 Bundesliga

1. Spieltag, So., 20.09.20, 14:00 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München 2:2
2. Spieltag, Sa., 26.09.20 17:00 Uhr
1860 München – TuS Geretsried 4:0
3. Spieltag, Sa., 03.10.20 18:15 Uhr
1860 Rosenheim – 1860 München 1:1
4. Spieltag, Sa., 10.10.20 15:00 Uhr
1860 München – FC Ismaning 2:1
5. Spieltag, Sa., 17.10.20 11:30 Uhr
Wacker Burgh. – 1860 München 2:4
6. Spieltag, 25.10.20
spielfrei
7. Spieltag, Sa., 31.10.20 15:30 Uhr
1860 München – FC Deisenhofen abg.
8. Spieltag, Sa., 07.11.20 14:00 Uhr
FV Illertissen – 1860 München abg.
9. Spieltag, So., 15.11.20 14:00 Uhr
1860 München – FC Memmingen abg.
5. Spieltag, Sa., 24.10.20, 11:00 Uhr
1860 München – SV Darmstadt 98 2:1
6. Spieltag, Sa., 31.10.20, 11:00 Uhr
TSG Hoffenheim – 1860 München abg.
7. Spieltag, Sa., 07.11.20, 10:00 Uhr
1860 München – FC Bayern abg.
8. Spieltag, Sa., 21.11.20, 11:00 Uhr
1. FC K'lautern – 1860 München abg.
9. Spieltag, So., 29.11.20, 13:00 Uhr
1860 München – Stuttgarter Kickers abg.
10. Spieltag, Sa., 05.12.20, 13:00 Uhr
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München abg.
11. Spieltag, Sa., 12.12.20, 11:00 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg abg.

TABELLE

1. FC Augsburg	5	4	1	0	11:1	13
2. TSV 1860 München	5	4	1	0	10:4	13
3. FC Bayern München	5	4	0	1	16:6	12
4. 1. FC Nürnberg	5	4	0	1	15:7	12
5. TSG 1899 Hoffenheim	5	3	2	0	6:1	11
6. VfB Stuttgart	4	3	0	1	14:5	9
7. Eintracht Frankfurt	5	2	1	2	8:6	7
8. 1. FSV Mainz 05	5	2	1	2	9:10	7
9. 1. FC Kaiserslautern	5	1	2	2	7:8	5
10. Karlsruher SC	5	1	2	2	6:8	5
11. SpVgg Unterhaching	5	1	2	2	7:10	5
12. SpVgg Greuther Fürth	5	1	2	2	4:9	5
13. Stuttgarter Kickers	4	1	1	2	3:4	4
14. FSV Frankfurt	5	1	1	3	7:9	4
15. SC Freiburg	5	1	1	3	4:11	4
16. 1. FC Heidenheim 1846	5	1	1	3	1:10	4
17. SV Darmstadt 98	5	1	0	4	5:16	3
18. SV Wehen Wiesbaden	5	0	0	5	5:13	0

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einführrunde gespielt. Die jeweils Ersten spielen um die „Wintermeisterschaft“ der Bayernliga, die jeweils Letzten steigen direkt in die Landesliga ab. Der „Wintermeister“ ist noch nicht der Aufsteiger in die U19-Bundesliga!

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

- Stephan Salger (Wadenverletzung)
Stefan Lex (muskuläre Probleme)
Ahanna Agbowo (Sprunggelenksverletzung)
Johann Ngounou Djayo (Hüftprobleme)
Tim Linsbichler (Aufbautraining)



Wechseln Sie zum Marktführer.

Stadtsparkasse München.



 **Stadtsparkasse
München**

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.

Rassismus ist für'n Arsch!

Der Münchner Musikproduzent und bekennende Löwen-Fan Roger Rekless nominierte den TSV München von 1860 e.V. im Rahmen der antirassistischen Klopapier-Challenge.

Die Aktion „Rassismus ist für'n Arsch. Das Klopapier gegen Rassismus“ hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum 20. Dezember 2020 mindestens 100.000 Packungen mit Motiven der antirassistischen Aufklärung zu verkaufen. Gleichzeitig wollen die Initiatoren mit dem Verkauf des Klopapiers 100.000 Euro für Antirassismus- und Empowerment-Workshops für ihre Partnerorganisationen einsammeln.

Das von der Jury ausgewählte Motiv wird auf 100.000 Packungen vom Antirassistischen Klopapier gedruckt

und soll Menschen, die in ihrem Alltag stetig mit Rassismus konfrontiert werden, eine weitere Plattform bieten.

Der TSV München von 1860 e.V. unterstützt diese Aktion und hat sich bereits am Kauf der Packungen beteiligt. Der Verein nominiert alle Löwenfans sich bei der sehr unterstützenswerten Aktion zu beteiligen und in der verbleibenden Zeit noch mit dem „besten Klopapier der Welt“ einzudecken.

Alle Gewinne fließen in vollem Umfang in Antirassismus- und Empowerment-Workshops der oben erwähnten Partnerorganisationen.

Mehr Infos unter: www.goldeimer.de/antirassismus



Debitanten.

Lorenz Knöferl und Matthew Durrans kamen im Heimspiel gegen Waldhof Mannheim zu ihrem ersten Drittliga-Einsatz für die Löwen.

Der 17-Jährige Knöferl (oben), der noch für die U19 spielberechtigt ist, ist der zweitjüngste Löwen-Spieler, der je in einem Profispiel zum Einsatz gekommen ist. Nur Lars Bender war bei seinem ersten Einsatz noch ein paar Tage jünger. Lorenz kam bereits zur U12 zu den Löwen und durchlief fortan alle Nachwuchsteams bis zur Berufung in den Profikader in dieser Saison.

Durrans (unten) kam im Jahr 2013 zur U16 in das NLZ „die Bayerische Junglöwen“. Nach drei Ausbildungsjahren verließ er den Klub, kehrte aber über die Stationen Deisenhofen und Garching im Januar 2019 wieder nach Giesing zurück.



GRÜNSPITZ.

Der Grünsitz, eine von Bäumen bestandene, rund 2.000 Quadratmeter große Fläche mit Kiosk zwischen der Tegernseer Landstraße und der Martin-Luther-Straße gelegen, ist ein besonderer Ort in Giesing.

Jahrzehntelang verkaufte ein Gebrauchtwagenhändler dort seine Fahrzeuge. Seit 2014 wird das Areal unweit des Grünwälders, unterstützt vom Entwicklungsprogramm »Soziale Stadt«, von rührigen Aktivistinnen und Aktivisten als ökologischer Gemeinschaftsgarten und für kulturelle Veranstaltungen aller Art betrieben. Nicht nur an Spieltagen ist der Grünsitz auch ein beliebter Treffpunkt für Fans des TSV 1860 München. Für menschliche Bedürfnisse gibt es dort vier mobile Toilettenkabinen (sogenannte Dixi-Klos) und drei Komposttoiletten. Die vorhandenen Örtlichkeiten sind bei größerem Andrang meist schnell überfüllt und die Leerung ist teuer. Anstelle der unschönen Plastik-

häusl steht den Besucherinnen und Besuchern künftig ein Toilettenwagen mit fließendem Abwasser zur Verfügung, dessen Öffnungszeiten mit denen des Kiosks einhergehen.

Auf Anregung der Faninitiative »Sechzig im Sechziger« soll zudem an der Außenseite des Wagens eine durchgehend zugängliche Pinkelrinne mit einem von Löwenfans gestalteten Sichtschutz angebracht werden. Für die Umsetzung sammeln die Anhänger Geld und appellieren: »Lasst uns gemeinsam die Toiletten-Situation am Grünsitz und damit für Heimspiele nachhaltig verbessern und spendet X-Euro via Paypal an paypal.me/xeurofuershaeusl. Jeder Euro zählt.« Mehr Informationen unter www.sechzig-im-sechziger.de.

tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/31 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de

Münchner
Wochen
anzeiger

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

Ausrüster

11TEAMSPO RTS



Premium Partner



LINSTER
EDELSTAHLHANDEL



Stadtsparkasse
München

AHD Sitzberger GmbH



www.ahd-sitzberger.de



Hfacker
Pschorr



DOMICIL
Real Estate Group

Bet 3000

LÖWEN-LIEBEN-
NISSAN.DE

iS2

Elektronische Unterschrift • Consulting • Beratungssoftware

REWE



NISSAN JUKE LÖWENAUTO 1.0 DIG-T 85 kW (117 PS), Vivid Blue Metallic/Dach in Silver

Alcantara, Navigationssystem, Fahrerassistenz Paket PRO, Around View Monitor, Sitzheizung, 19" LM-Felgen, Klimaautomatik, Voll-LED-Scheinwerfer uvm.

INKLUSIVE TSV 1860 München Paket und Fan-Shop Gutscheine im Wert von 186 €

23.990 € (statt: 27606 €) **ZZGL. 60 € MTL. VERSICHERUNG ÜBER³** 

oder **299 €** MTL. LEASING-RATE¹ **OHNE ANZAHLUNG INKL. VERSICHERUNG²**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 112 (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a., Leasingrate mtl. 239 € + Versicherung mtl. 60 € = Gesamtrate mtl. 299 €. ²Über Bayerische Versicherung, gültig für Fahrer ab 24 Jahre, private Nutzung, Vollkasko 1.000 € und Teilkasko 500 € Selbstbeteiligung. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf: Stand. 27.08.2020.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER LÖWEN-LIEBEN-NISSAN.DE

80939 München • AUTO AUCH ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hufelandstraße 31+33 • 089 3706338-0
 81241 München • Auto Schmid ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Landsberger Straße 432 • 089 452425-0
 81677 München • Autohaus Mückra GmbH • Zamdorfer Straße 90 • 089 930094-4
 82256 Fürstenfeldbruck • Auto Lutz GmbH • Hasenheide 2 • 08141 4090-50
 83064 Raubling • Auto Lerchenberger ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Rosenheimer Straße 87 • 08035 2550
 83324 Ruhpolding • Autohaus Hipf ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Mühlfeld 6 • 08663 2838
 83329 Waging • Auto Zahnbrecher ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Unteraschau 4 • 08681 698761
 83512 Wasserburg • Autohaus MKM Huber GmbH • Eiselfinger Straße 4 • 08071 9197-0
 83646 Bad Tölz • Auto Schreindl GmbH • Im Farchet 26 • 08041 7808-0
 83714 Miesbach • AH Pötzing GmbH • Bodenschneidstraße 5 • 08025 2898-0
 84030 Landshtut • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Schinderstraße 22 • 0871 1435444
 84130 Dingolfing • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Straubinger Straße 24 • 08731 7993
 84307 Eggenfelden • Auto Huber GmbH • Gerner Allee 2 • 08721 78187-0
 84570 Polling • Autohaus Kaiser GmbH • Siemensstraße 1, Weiding • 08631 8575
 85356 Freising • Autohaus Mückra GmbH, ZWNL Freising • Am Lohmühlbach 9 • 08161 862846-0
 86899 Landsberg am Lech • Autocenter Landsberg ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 1 • 08191 2424
 85614 Kirchseeon • Andreas Schlöffel GmbH • Westring 2 • 08091 5656-0
 94036 Passau • Autohaus Oswald Passau GmbH • Meraner Straße 1 • 0851 95644-0
 94469 Deggendorf • Autohaus Roland Stern ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hengersberger Straße 88 • 0991 374104-0

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



Sporternährung
Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®

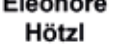
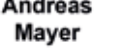
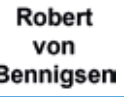


Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*

 Opendi AG	 Früchte Feldbrach	 architektur-guenther.de	 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architektur-gg.de	 anchor REINIGUNGS- SERVICE anchor KABALIER	 CC CERAY-CEINKAYA CEINKAYA
 FORSTER	 Böck Gärtnerei Heutert	 Münchner Wochen Anzeiger wochenanzeiger.de	 SG Schlatter Gerüstbau	 Z&C Concept Bau	 BDO
 GG GRUPPE	 GLX Globaler Lern- und Wissens- Dienstleister www.glx-online.de	 Hauenstein Estriche	 HL HEIM & LEBEN Beratungsdienstleistungen für Immobilien und Energie	 KONIGER	 KREUZMAYR Energie mit Sympathie
 ZOSSER	 ZIRNGIBL Bestattungen	 WISAG	 Eleonore Hötzi	 Oliver Laumeyer	 Andreas Mayer
 K Karlson, Lohse, Thiele, Wöhrle	 wzt WIRTSCHAFTS- ZENTRUM STUTTGART	 Georg Perzl	 Klaus Schüle	 S werk Heimvorteil in der IT	 Qualitrans
 Robert von Bennis	 Markus Obermeier	 Rechtsanwalts- kanzlei Winter	 Fabian Johnson	 böhmler	 Rohr Reinigungs Ritter Seit 2004
 IB FRIEDRICHSHAGEN MÜNCHEN	 STEPPE III Top & Business Center	 RULI REINIGUNGSDIENST	 petention REINIGUNGSDIENST	 Daniel Bauer	 Oberrelli GmbH



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

*Einmal
Löwe,
immer
Löwe*

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Magische Momente

1967: Fast-Revanche gegen Santos.

Sieben Jahre nachdem man beim TSV 1860 München am 27. Mai 1960 mit 9:1 gewonnen hatte, machten der FC Santos und sein Superstar Pelé den Löwen erneut ihre Aufwartung in Giesing. Und diesmal hielten die Sechzger, kurz zuvor Deutscher Vize-Meister geworden, weit aus besser dagegen.

Die 20.000 Zuschauer sahen am 13. Juni 1967 im Grünwalder Stadion ein mitreißendes Spiel der Löwen, die durch je zwei Tore von Hansi Rebele und Bubi Bründl sogar mit 4:2 in Führung gegangen waren. In den letzten zwölf Minuten glückten den Brasilianern jedoch noch drei Treffer und so durften sie erneut als Sieger vom Platz gehen. „Wir haben zwar 4:5 gegen die beste Vereinsmannschaft der Welt verloren, für die Zuschauer war das Spiel aber eine Augenweide“, schwärmte Verteidiger Manni Wagner noch Jahre später.

Für Pelé, auf dem Bild zusammen mit Rudi Brunnen-

meier (li.) und Bernd Patzke (re.), war es der zweite Auftritt auf Giesings Höhen. Dazwischen lernte er auch Fredi Heiß beim Spiel der brasilianischen Nationalmannschaft im Mai 1963 gegen Deutschland kennen. Löwe Heiß, wie Pelé Jahrgang 1940, hatte gerade sein zweites von insgesamt acht A-Länderspielen für die DFB-Elf bestritten und erhielt ein großes Lob von dem brasilianischen Ballzauberer: „Ein toller Rechtsaußen, den die Deutschen

da hatten. Er war ihr bester Spieler“, sagte der dreifache Weltmeister über den Münchner. Die Südamerikaner gewannen im mit 71.000 Zuschauern ausverkauften Hamburger Volksparkstadion am Ende mit 2:1. Pelé erzielte in der 72. Minute den Siegtreffer. Leiter der Partie war ein gewisser Gottfried Dienst. Der Schweizer Unparteiische sollte 1966 beim WM-Finale im Wembley-Stadion eine aus deutscher Sicht fatale Entscheidung zugunsten der Engländer treffen...





DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



Download on the
App Store



GET IT ON
Google Play



11TEAMSPORTS

MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



BESUCH IN DER WEIHNACHTSZEIT.

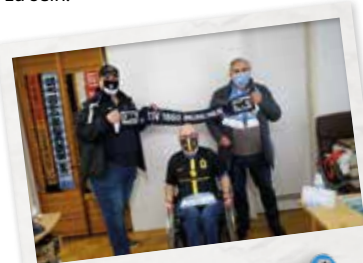
Wie schwer der Verzicht auf „Live-Fußball“ im Grünwalder Stadion ist, müssen auch die Rollstuhlfahrer erfahren, die normalerweise bei jedem Wetter vor der Gegengerade die Mannschaft unterstützen. Als Dank dafür hat sich die Fanbetreuung vor dem Weihnachtsfest etwas einfallen lassen.

Oliver Lilienthal und Detlev Filipski, die beiden Behinderten-Fanbeauftragten, besuchten einige Rollstuhlfahrer und brachten neben einer persönlichen Grußkarte auch ein paar weihnachtliche Überraschungen aus dem Löwen-Fanshop vorbei, unter anderem den Weihnachts-Fanschal. Eine gelungene Aktion, findet Lilienthal. „Toll, dass uns sowohl die Merchandising GmbH als auch die Geschäftsführung in unserer wichtigen Arbeit so unterstützt und ein Herz für unsere Rollstuhlfahrer beweist“, sagt Lilienthal, der selbst seit vielen Jahren als An-

sprechpartner für die Fans mit Handicap tätig ist. „Unser Dank stellvertretend für alle Rolli-Fahrer geht an Marc-Nicolai Pfeifer und Anthony Power, das ist wirklich eine schöne Geste in diesen schwierigen Zeiten.“

Den Löwen ist die Überraschung jedenfalls gelungen. Benni ist normalerweise bei jedem Spiel im Stadion. „Dass wir nun alle auf den Fußball im Stadion verzichten müssen, trifft uns natürlich sehr“, so der 38-jährige. „Ich finde es absolut klasse, dass der Verein uns nicht vergessen hat

und an uns denkt. Das hat mich total überrascht und gefreut. Ich bin stolz darauf, Löwen-Fan zu sein.“





AKTION EHRENAMT



DER WERTVOLLSTE KADER DER WELT.

1,6 Mio. Ehrenamtliche im Amateurfußball und 2,2 Mio. aktive Spieler*innen vermitteln nicht nur Werte, sondern schaffen auch selbst einen in Höhe von über 13,9 Mrd. Euro. Glaubst du nicht? Erfahre mehr auf dfb.de/ehrenamt

TEAMHISTORIE

Saison 1971/72



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Trainer Hans Tilkowski, Walter Sohnle, Horst Schmidt, Heiner Schuhmann, Hans-Dieter Seelmann, Erich Weixler, Hans Rebele, Franz Hiller, Gerd Störzer, Hans-Günter Kroth, Max Reichenberger, Manfred Purucker. Vorne (v. li.): Georg Metzger, Dieter Brozulat, Werner Luxi, Bernd Helmschrot, Anton Deml, Hans-Peter Zacher, Hans-Dieter Zahnleiter, Wolfgang Lex.

Die Rückkehr in die Bundesliga wurde auch in der Saison 1971/1972 mit Platz drei verpasst. Vor allem die Sturmflaute machte dem Team von Trainer Hans Tilkowski, das im Sommer zehn neue Spieler verpflichtet hatte, zu schaffen. Mit 62 Toren erzielten sie 37 weniger als Meister Offenbach. Seine letzte Spielzeit für die Löwen spielte Hansi Rebele, der mit 29 Jahren den Verein Richtung Innsbruck verließ. Wenigstens kamen die Fans wieder reichlicher. Hatte man in der Vorsaison nur knapp die 10.000er Grenze überschritten, waren diesmal im Schnitt 16.000 Zuschauer im Grünwalder Stadion.

Elektronische Unterschrift



Spart Geld



Spart Zeit



Spart Papier



LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ



DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: www.diebayerische.de/loewen-schutz

* nur solange der Vorrat reicht

oder



Einfach
QR-Code
scannen



die Bayerische



Der Versicherer
der Löwen.